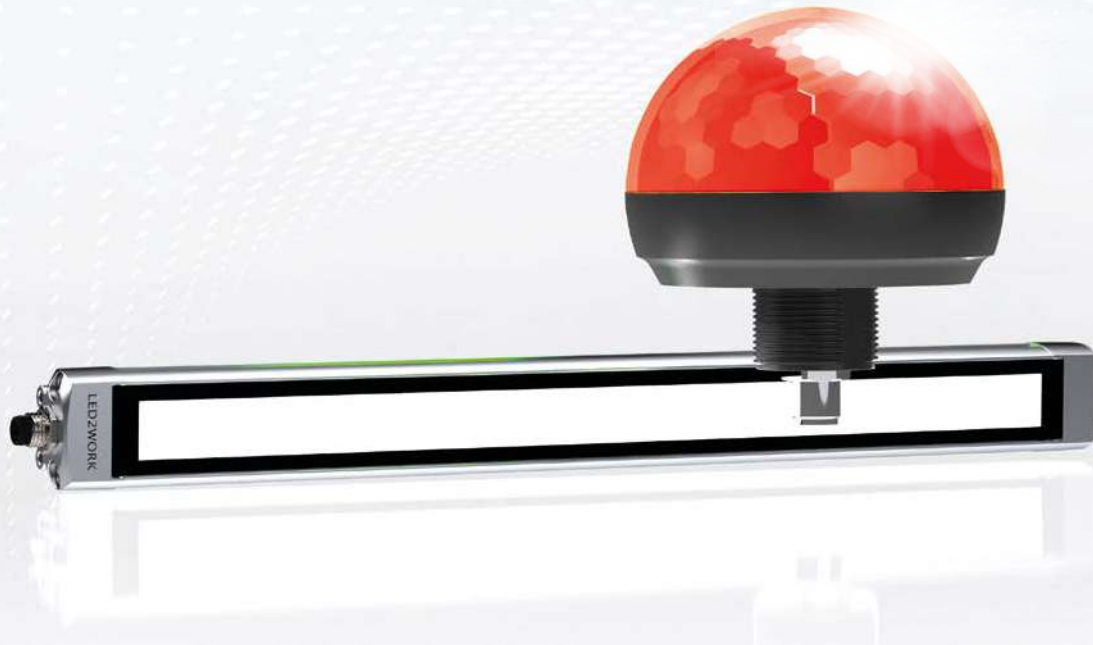


IO-Link



IO-Link entfesselt das Licht der LED-Leuchte

IO-Link Leuchten sind die Zukunft in der Automatisierungs- und Steuerungstechnik

Was ist IO-Link?

IO-Link ist ein international einheitlicher, bidirektionaler Kommunikationsstandard, der von allen IO-Link-fähigen Geräten verstanden wird.

Eine Übersetzung in die Sprache der übergeordneten Steuerung erfolgt im zentral installierten IO-Link-Master. Neuere Steuerungen haben die IO-Link-Fähigkeit häufig bereits integriert.

Wo IO-Link „gesprochen wird“ ist die Automatisierung industrieller Prozesse einfacher und kostengünstiger zu realisieren.

Was können IO-Link-Leuchten von LED2WORK?

Eine über IO-Link angesteuerte LED-Leuchte ist auf den ersten Blick wie jede andere RGB-W-Leuchte: Weißes Licht zur Beleuchtung und eine Signalfunktion mit Blinken, Blitzen und Wechsel zu farbigem Licht machen die Leuchte zu einem weithin sichtbaren Signalgeber.

Eingebunden in eine IO-Link-Installation lässt sich das Verhalten der IO-Link-fähigen LED-Leuchte einfach per Software einstellen, steuern und überwachen. Eine zusätzliche SPS-Programmierung ist nicht notwendig. Die Handhabung ist flexibler, die Parametrierung vielfältiger und übersichtlicher. Die Diagnosedaten können für Langzeitplanungen, Statistiken und Zertifizierungen genutzt werden.

Diese Vorteile haben LED2WORK IO-Link-Leuchten

- Weißes Licht durch eigene LED-Chips. Mit zusätzlichen RGB-LED-Chips können beliebige Farben gemischt werden.
- Neben Weißlicht stehen 14 Speicherplätze für selbst definiertes farbiges Licht zur Verfügung.
- Automatischer Farbwechsel zwischen 2 und 4 Lichtfarben einstellbar.
- Dimmen des Lichtes zwischen 100% und 0% Intensität möglich.
- Neben Dauerlicht sind Blinken, Blitzen, Atmen oder Glimmen möglich. Die Dauer der Effekte ist einstellbar.
- Die Leistung der Leuchte kann bei Bedarf angepasst werden.
- Bei zu hoher Betriebstemperatur reduziert die Leuchte automatisch die Leistung.
- Über einen vierten Anschluss-PIN kann die Leuchte mit zusätzlicher Leistung versorgt werden.
- Die Diagnosedaten reichen vom Betriebsstundenzähler über die Temperaturanzeige bis hin zur Leistungsanzeige.

Auswahl der Lichtfarben	
Weißlicht + 14 Speicherplätze für Farbmischungen 6 Lichtfarben voreingestellt	Automatischer Wechsel der Lichtfarben
<p>Im RGB-Farbraum lässt sich jede Lichtfarbe frei mischen und speichern. Bis auf Weiß können auch die vordefinierten Lichtfarben geändert werden.</p>	<p>Einem automatischen Farbwechsel des Lichts kann jede gespeicherte Lichtfarbe zugeordnet werden.</p>

Dimmen
100% - 0%

Betriebsmodus			
Statisch	Blinken	Blitzen	Atmen/Glimmen

Diagnose-Daten	
	Betriebsstundenzähler
	verbleibende Betriebsstunden
	maximale Betriebsstunden erreicht
	Versorgungsspannung L+
	Versorgungsspannung PIN 2
	Arbeitstemperatur
	höchste gemessene Arbeitstemperatur
	Powerlimit Weiß
	Powerlimit Rot
	Powerlimit Grün
	Powerlimit Blau

Für Blinken, Blitzen, Atmen und jeden Farbwechsel lässt sich die Periodendauer anpassen.

Dynamik
Bei Atmen/Glimmen kann die minimale Helligkeit des Effekts eingestellt werden.

Sonderfunktionen
Leistungsreduzierung
Um auch weniger leistungsfähige IO-Link-Master einsetzen zu können, lässt sich die maximale Leistung des Leuchtmittels begrenzen.

Versorgung auf PIN 2
Ebenso kann bei einer stärkeren Leuchte an einem weniger leistungsfähigen IO-Link-Master eine Stromversorgung des Leuchtmittels ergänzend auf PIN 2 schalten.

Übertemperaturabsenkung
Wird bei einer höheren Umgebungstemperatur in der Leuchte eine Temperatur von mehr als 80°C erreicht, senkt sich die Leistung in Schritten automatisch solange ab, bis die Temperatur konstant unter 80 °C bleibt.